

## Niederschrift

über die 12. öffentliche Sitzung der Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Hattstedt am 6. April 2011 in der Jens-Iwersen Schule in Hattstedt.

Beginn der Sitzung: 19.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.55 Uhr

### Anwesend:

1. Schulverbandsvorsteherin Christel Schmidt
2. Schulverbandsvertreter Manfred Thiel
3. Bürgermeisterin Elline Lorenzen
4. Bürgermeister Reinhold Schaer
5. Bürgermeister Ralf Heßmann
6. Schulverbandsvertreterin Ilona Dethlefsen
7. Schulverbandsvertreterin Juliane Hegemann
8. Schulverbandsvertreter Kay Siemen

### Entschuldigt fehlt:

Schulverbandsvertreter Stefan Nissen  
Schulverbandsvertreter Brar Riewerts  
Elternbeiratsvorsitzende Frau Kohn

### Außerdem sind anwesend:

Schulleiterin Frau Esrom-Lutz  
Bernd Forthmann  
Andreas Gautsch  
Werner Meyer  
Andrè Mchantaf, Amt Nordsee-Treene, Schriftführer  
sowie 3 weitere Gäste

### Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 11. Sitzung am 9.2.2011
3. Bericht der Schulverbandsvorsteherin
4. Bericht des Bau- und Bewirtschaftsausschussvorsitzenden
5. Bericht der Schulleitung und der Elternbeiratsvorsitzenden
6. Anfragen aus der Schulverbandsvertretung
7. Antrag der Gemeinde Hattstedt auf Umwandlung der betreuten Grundschule in eine Hortgruppe
8. Information und Ausstattung über ein Blockkraftheizwerk
9. Aussprache über Modernisierungsmaßnahmen am Schwimmbad
10. Aufnahme eines Darlehens für die Finanzierung des Turnhallendaches

### Nicht öffentlich

11. Personalangelegenheiten

Die Schulverbandsvorsteherin Christel Schmidt eröffnet die Sitzung der Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Hattstedt. Sie begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Die Schulverbandsversammlung SV Hattstedt ist beschlussfähig.

## 1. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

## 2. Feststellung der Niederschrift über die 11. Sitzung am 9.2.2011

Im Top 6 steht im Logo „ß“ es müsste aber „ss“ heißen.

Die Sanierungsmaßnahmen im Top 10 belaufen sich auf 80.000 € anstatt auf 60.000 €.

Im TOP 3 ist die Uhrzeit 12:30 Uhr statt 12:29 Uhr.

Im Übrigen wird die Niederschrift festgestellt.

## 3. Bericht der Schulverbandsvorsteherin

- Am 16.3.2011 wurde vom **Schulleiterwahlausschuss** Bärbel Ipsen mit großer Mehrheit zur neuen Rektorin gewählt.
- Der Bewilligungsbescheid für die **Schulhofumgestaltung** steht noch aus. Die Planung hat bereits in Zusammenarbeit mit Herrn Thomsen, vom Amt, begonnen. Herr Limberg vom LLUR hat zugesichert, dass der Bewilligungsbescheid in den nächsten Tagen fertig gestellt wird. Es ist zu hoffen, dass die ersten Arbeiten bereits in den Osterferien beginnen können. Die Erdarbeiten und Gerätemontagen können allerdings ohne Probleme während des Schulbetriebes erledigt werden. Für das ausstehende Spielfeld werden Angebote eingeholt. Der östliche Basketballkorb könnte bereits schon entfernt werden. Der Verbleib dieses Korbes wird auf der nächsten Jugend-, Kultur- und Sportausschusssitzung besprochen.
- Frau Schmidt berichtet umfassend über die geplante Einführung der **Elternbeteiligung** an den Beförderungskosten der Schüler. Eine Stellungnahme des Schulträgers wird zu diesem Thema bis zum 6.5.2011 gefordert. Es ist möglich, dass eine Gesamtstellungnahme für alle Schulen im Amtsgebiet gefertigt wird, da der Standpunkt von allen Schulen gleich ist. Herr Heßmann bietet an, die Stellungnahme vom Jahr 2007 zu überarbeiten, da diese ebenfalls die absolute Kostenbefreiung für Eltern in Bezug auf die Schülerbeförderung beinhaltet. Dies wird von der gesamten Schulverbandsvertretung als sinnvoll betrachtet.

## 4. Bericht des Bau- und Bewirtschaftsausschussvorsitzenden

- Die Arbeiten am **Turnhallendach** wurden abgeschlossen. Die Fenster sind überprüft worden. Ein Relay wird noch für die Turnhallentrennwand erwartet und die Entlüftungsanlage benötigt nur noch einen Durchbruch in der Wand, damit diese in Betrieb genommen werden kann.
- Der bisherige **Wartungsvertrag** mit der Firma Jet muss gekündigt werden. Die Firma Jet wird am 7.4.11 eine Begehung der neuen Turnhalle vornehmen, um ein neues Angebot für einen Wartungsvertrag abgeben zu können. Es wird auch ein zweites Angebot eingeholt. Die Druckluftkartuschen für die Dachfenster werden alle 5 Jahre ausgetauscht.
- Der Belegungsplan für die **Raumnutzung in der Schule** wurde fertig gestellt.

## 5. Bericht der Schulleitung und der Elternbeiratsvorsitzenden

- Das gesamte Kollegium freut sich auf die neue Schulleiterin.
- Es wird angefragt, ob Fortbildungen vom Schulverband bezuschusst werden. Die Möglichkeiten Fortbildungen von Seiten des SV mitzutragen, werden von Christel Schmidt im Amt erfragt.

- Ein gemeinsames Projekt mit der Schule Horstedt wird nächste Woche stattfinden. Hierbei handelt es sich um ein „Abenteuerturnen“.
- In der 3 + 4 Klassenstufe beginnen in der nächste Woche die Projektstage.
- Im Mai werden die Vergleichsarbeiten in der Grundschule stattfinden.
- Die Getränke, die während der Elterngespräche bereit gestellt werden, werden zurzeit aus eigener Tasche gezahlt. Der SV wird in Zukunft diese Kosten tragen.
- Der Antrag für die Bezuschussung der betreuten Grundschule muss vom Schulträger gestellt werden. Frau Esrom-Lutz wurde von Herrn Schubert hierzu aufgefordert. Dies wird Christel Schmidt erledigen.
- Für die Bezuschussung der Hausaufgabenhilfe wurde noch kein Antrag gestellt. Die Schulverbandvorsteherin wird dies bis zum 13.4.11 in die Wege leiten.
- Herr Empen (Schulleiter der Ferdinand Tönnies Schule, Husum) hat mit einem Brief über einen Vorfall informiert, bei dem eine junge Schülerin von einem Herren mit Geschenken versucht wurde, ins Auto zu locken. Die Schülerin ist allerdings schnell wegelaufen. Die Lehrer möchten bitte die Kinder der Schule darüber informieren und über das richtige Verhalten in solchen Situation aufklären.
- Es gibt für das nächste Schuljahr 40 Anmeldungen.
- Der Fachraum für den Musikunterricht ist akustisch sehr schlecht ausgestattet. Es herrscht ein sehr lauter Lärmpegel. Christel Schmidt wird sich mit Manfred Thiel eine Musikunterrichtsstunde ansehen/anhören, um die aktuelle Situation besser beurteilen zu können.

#### **6. Anfragen aus der Schulverbandsvertretung**

Es gibt keine Anfragen aus der Schulverbandsvertretung.

#### **7. Antrag der Gemeinde Hattstedt auf Umwandlung der betreuten Grundschule in eine Hortgruppe**

Christel Schmidt berichtet über den zu beschließenden Antrag der Gemeinde Hattstedt. Auf den letzten SV-Sitzungen wurde bereits einige Male ausgiebig über die Vor- und Nachteile einer solchen Umwandlung gesprochen. Nach einer kurzen Diskussion ist sich der Schulverband in seiner Entscheidung einig.

Der SV-Hattstedt beschließt einstimmig, die betreute Grundschule in eine altersgemischte Gruppe umzuwandeln unter der Trägerschaft der Gemeinde Hattstedt im Verbund mit der Gemeinde Wobbenbüll und Hattstedtermarsch.

#### **8. Information und Ausstattung über ein Blockkraftheizwerk**

Die Planung sieht vor, das Schwimmbad zu beheizen. Manfred Thiel berichtet, dass Herr Stollberg ein Fachmann für Blockkraftheizwerke sei und es in diesem Monat aller Wahrscheinlichkeit nach eine Machbarkeitsstudie für dieses Projekt geben wird. Es wäre auch ohne großen Aufwand möglich, den Kindergarten Arche Noah sowie die Turnhalle mit Wärme zu versorgen. Lediglich die Anschlüsse müsse der Schulverband finanziell tragen. Die Kosten dafür belaufen sich auf 100 €/m. Nach einer ersten Einschätzung wären das für dieses Projekt 100.000 €. Die Kostenersparnis beläuft sich auf ca. 20.000 €/Jahr. Der Betreiber würde das Flüsterblockkraftheizwerk bauen und die Gasleitung legen. Es wird noch mal über diese Flüstertechnik informiert. Das Kraftwerk ist mit dieser Technik so gut wie geräuschlos! Von der Leistung her würde es sogar gehen, den Kindergarten „An de Kark“ sowie das Pastorat mit Wärme zu versorgen. Der Standort für dieses Kraftwerk würde in einem Vertrag festgehalten. Es würde sich aus bautechnischen und organisatorischen Gründen anbieten, den Standort auf das letztere Ende des jetzigen Fahrradstandes zu legen. Damit ist eine

Zufahrt über den Sportplatz gewährleistet. Es steht noch aus, ob es für dieses Projekt sogar noch Zuschüsse geben könnte.

Nach Aussage von Herrn Ketels (Finanzteamleiter) wären Investitionen wie diese kein Problem, da sich die Kosten ziemlich schnell amortisieren. Der Betreiber benötigt eine ziemlich schnelle Zusage, damit dieser noch die Bezuschussungen für dieses Projekt bekommen könne.

Die weiteren Schritte sind nun, dass die Bürgermeister des Schulverbandes dieses Projekt begleiten und an allen hierfür notwendigen Sitzungen teilnehmen, anders sei es nicht möglich, beanstandet Herr Schaer. Sobald die Rahmenbedingungen festgelegt sind kann dieses Projekt im Schulverband beschlossen werden.

## 9. Aussprache über Modernisierungsmaßnahmen am Schwimmbad

Herr Thiel und Herr Heßmann berichten über die nötigen Erneuerungs- und Änderungsmaßnahmen für das Schwimmbad. Es sind Gesamtkosten von 80.000 € zur Förderung eingereicht worden. Die Förderung beträgt 75 % und wurde vom Vorstand der AktivRegion befürwortet. Von den gesamten Sanierungsplanungen sind für dieses Jahr 11.000 € unumgänglich. Ohne diese Sanierungen sei ein reibungsloser Betrieb nicht möglich. Die Förder-summe ist allerdings dieses Jahr nicht mehr zu bekommen. Mit der Bezuschussung könnte man für rund 12.000 € Mehrkosten das Schwimmbad beinahe auf den aktuellen Stand der Technik bringen und sogar eine Rutsche für die Kinder bauen lassen.

Über das Health-Cheak Programm (AktivRegion) wird nochmals eine ausführliche Prüfung der Erneuerungsmaßnahmen durchgeführt, die für das Gemeinschaftsprojekt mit den Schwimmbädern Rantrum und Ostenfeld anstehen.

## 10. Aufnahme eines Darlehens für die Finanzierung des Turnhallendaches

Christel Schmidt erklärt die zurzeit vorliegende Situation. Es muss sich nun für eine Kreditaufnahme und deren Tilgungszeit entschieden werden.

Es liegen 2 Varianten vor:

Variante I: 5 Jahre / Zinssatz von 3,25% / Tilgung 8,5%

Variante II: 10 Jahre / Zinssatz von 3,85% / Tilgung 8,3%

Der Schulverband beschließt die Variante II mit 5 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen.

**Die Schulverbandsvorsteherin schließt die Öffentlichkeit für die folgenden Tagesordnungspunkte aus.**

**Nicht öffentlich**

## 11. Personalangelegenheiten

...

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen, bedankt sich die Schulverbandsvorsteherin und schließt die Sitzung um 21:55 Uhr.

---

Christel Schmidt  
Schulverbandsvorsteherin

Andrè Mchantaf  
Schriftführer